

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

ada. **Joas. Konigen. C. XII. XIII. CCXII.**

lich / den Meyern vnd Steinmetzen / vnd die da Holz vnd gehawen Stein kauff **Joabas** ten / das das baufellige am Hause des HERRN gebessert wurde / vnd alles was sie funden am Hause zu bessern not sein.

DOch lies man nicht machen silbern schalen / Psalter / becken / drometen / noch irgend ein gülden oder silbern Gerete im Hause des HERRN von solchem gelt / das zu des HERRN Hause gebracht ward. Sondern man gabs den Arbeitern / das sie da mit das baufellige am Hause des HERRN besserten. Auch durfften die Menner nicht berechen / den man das gelt thet / das sie es den Arbeitern geben / sondern sie handelten auff glauben. Aber das gelt von Schuldopffern vnd Sündopffern ward nicht zum Hause des HERRN gebracht / denn es war der Priester.

Vder zeit zoch Hasael der König zu Syrien er auff / vnd streit wider Gath / vnd gewan sie. Vnd da Hasael sein angesicht stellet zu Jerusalem hin auff zu ziehen / nam Joas der König Juda alle das geheiligete / das seine veter Josaphat / Joram vnd Ahasja die Könige Juda geheiliget hatten / vnd was er geheiliget hatte / Dazu alles Gold / das man fand im schatz in des HERRN Hause / vnd in des Königs hause / vnd schicket Hasael dem Könige zu Syrien / Da zoch er abe von Jerusalem.

Hasael.

2. par. 24

WAS aber mehr von Joas zu sagen ist / vnd alles was er gethan hat / das ist geschrieben in der Chronica der Könige Juda. Vnd seine Knechte empöreten sich vnd machten einen Bund / vnd schlugen in im hause Nillo / da man hin ab gehet zu Silla. Denn Josabar der son Simeath vnd Josabad der son Somer seine Knechte / schlugen in tod / Vnd man begrub in mit seinen Vestern in der stad David / Vnd Amazja sein son ward König an seine stat.

XIII.



In drey vnd zwenzigsten jar Joas des sons Ahasja des Königs zu da / ward Joahas der son Jehu König vber Israel zu Samaria / siebenzehen jar. Vnd thet das dem HERRN vbel gefiel / vnd wandelt den sünden nach Jerobeam des sons Aebat / der Israel sündigen machte / vnd lies nicht dauon. Vnd des HERRN zorn

Joahas
17. jar König
vber Israel.

3. Reg. 19.

ergrimmet vber Israel / vnd gab sie vnter die hand Hasael des Königs zu Syrien / vnd Benhadad des sons Hasael jr leben lang.

Hasael.

Aber Joahas bat des HERRN angesicht / Vnd der HERR erhöret in / Denn er sahe den jamer Israel an / wie sie der König zu Syrien drenget. Vnd der HERR gab Israel einen heiland / der sie aus der gewalt der Syrer füret / das die kinder Israel in iren Hütten woneten / wie vor hin. Doch liessen sie nicht von der sünde des hauses Jerobeam / der Israel sündigen machte / sondern wandelten drinnen / Auch bleib stehen der Hayn zu Samaria. Denn es war des volcks Joahas nicht mehr vberblieben / denn funffzig Reuter / zehen wagen / vnd zehen tausent fusuolcks / Denn der König zu Syrien hatte sie vmb gebracht / vnd hatte sie gemacht / wie dresscher staub.

WAS aber mehr von Joahas zu sagen ist / vnd alles was er gethan hat / vnd seine macht / Sihe / das ist geschrieben in der Chronica der Könige Israel. Vnd Joahas entschlieff mit seinen Vestern / vnd man begrub in zu Samaria. Vnd sein son Joas ward König an seine stat.

In sieben vnd dreissigsten jar Joas des Königs Juda / ward Joas der son Joahas König vber Israel zu Samaria / sechzehen jar. Vnd thet das dem HERRN vbel gefiel / vnd lies nicht von allen sünden Jerobeam des sons Aebat / der Israel sündigen machte / sondern wandelt drinnen.

2. par. 25.

WAS aber mehr von Joas zu sagen ist / vnd was er gethan hat / vnd seine macht / wie er mit Amazja dem Könige Juda gestritten hat / Sihe / das ist geschrieben in der Chronica der Könige Israel. Vnd Joas entschlieff mit seinen

n ij Vetern /